GLASHÜTTEN MAGAZIN

Berichte aus den Ortsteilen Glashütten, Schloßborn und Oberems

Ausgabe 4 | 2021

Plädoyer für's schnelle Netz
Glasfaserkabel stärkt Standort und Immobilienwerte
Seite 8

Café Sabel mit neuer Inhaberin
Name und gewohnte Qualität werden auch künftig bleiben
Seite 13

Kosteneinsparung mit Klimadecke
Moderne Formen des Heizens sorgen für Wohlbefinden
Seite 29

Wir haben nicht nur den passenden

Käufer für Ihre Immobilie

Sondern auch die
Freizeit-Garantie | Weil wir Sie durch **zielgenauen Service** entlasten
Abwicklungs-Garantie | Weil die **Finanzierung** sichergestellt ist
Glücklich-Garantie | Weil wir Käufer **und** Verkäufer glücklich machen

Möchten Sie mehr erfahren? Dann rufen Sie uns gerne jederzeit an.
Unverbindlich, aber garantiert mit einem ganz neuen Maklerbild.
Ihre Birgit Götte

Freudl Immobilien

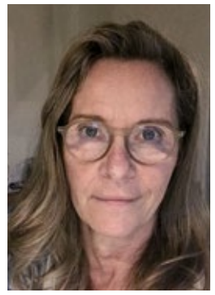
Kapellenstr. 2 · 61479 Glashütten
Mobil: 0157.85072948 · Tel.: 06174.2011623
info@freudl-immobilien.de · www.freudl-immobilien.de

PREMIUM PARTNER 2020
ivd IMMOBILIEN WEITERBILDUNGS SIEGEL 2020

Gestaltung: becker-design.com

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,



K. Schmitz-Herrmann

ich weiß nicht wie es Ihnen 2021 ergangen ist, aber ich habe das Gefühl, dass die Zeit vergangen ist, als hätte jemand die Kalenderblätter gleich wochenweise abgerissen. Im kommenden Jahr existiert der Gewerbeverein Glashütten schon 10 Jahre.

Immer noch hält uns alle Covid-19 fest in seinem Bann. Bestimmungen kommen und gehen. Ich hoffe, die Zahlen gehen bald zurück und alles kommt wieder zu einer Art Normalität. Meine Gedanken waren in der akuten Zeit aktiver von ausgebremst sein bis zu teilweise Höchstleistung im Versuch, alle Bedingungen zu erfüllen und dabei noch gesund zu bleiben.
Ich will mich nicht beschweren, denn manch andere hat es noch viel härter getroffen, wie z.B. die Gastronomie.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen bedanken, dass Sie mitgeholfen haben, unsere lokale Gastronomiebranche mit Ihren Bestellungen für zuhause kräftig zu unterstützen.
Auch fällt auf, dass unser Internet hier in Glashütten dringend besser werden muss. Wer im Homeoffice war und noch ist, kann da bestimmt „ein Lied davon singen“.

Es gibt ja die verschiedensten Sichtweisen, aber wer mich kennt weiß, dass ich lieber bunt als schwarzsehe. Deshalb, denke ich, sollten wir unabänderlichen Unbill ins Auge schauen und mit vereinten Kräften etwas Buntes daraus gestalten.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins Jahr 2022.
Ihre Kornelia Schmitz-Herrmann

GUTER ZWECK ECK

Freundliche Bleibe für „Bello“ & Co.
Tierheim Oberursel engagiert sich für unterschiedliche Lebewesen

Nicht immer sind Ferien für Haustiere eine gute Zeit. Zwar sorgen viele gewissenhafte Halter, die ihre Lieblinge nicht auf die Urlaubreise mitnehmen können, für eine gute Heimunterbringung. Leider gibt es aber auch eine dunkle Seite des Themas – wenn beispielsweise Hunde ohne Rücksicht irgendwo an der Straße ausgesetzt werden.

Das Tierheim Oberursel e.V. (www.tierheim-oberursel.de) engagiert sich bereits seit 1964 für den Tierschutz und eine liebevolle Aufnahme und Pflege u.a. von Hunden, Katzen, Hamstern oder Wellensittichen. Viele herrenlose Tiere wurden seitdem in „gute Hände“ vermittelt. Zu Zeiten von Corona stellt das eine besondere Herausforderung dar. Denn nur in Einzelfällen ist ein Besuch der Einrichtung gestattet.

Mit ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit des Tierheims, insbesondere für die Beschaffung gesunder Tiernahrung, Hygiene sowie die laufenden Betriebskosten.
Spendenkonto: IBAN DE20 5019 0000 0301 9571 81, Frankfurter Volksbank,
Betreff: Spende „Tierheim Oberursel“

Durch Spendenaufrufe im Glashütten Magazin trägt der Gewerbeverein Glashütten e. V. (GVG) in jeder Ausgabe zur Förderung einer sozialen Initiative oder Organisation bei, die aufgrund ihres ehrenamtlichen Engagements für die Mitmenschen in besonderem Maße unterstützungswürdig ist.

03 **Editorial**
Grußwort

05 **Vereinsbox**
Sport, Kultur & Karneval

07 **Gemeinde**
Grüße vom Bürgermeister

08 **Standort**
Internet und Arbeitswelt

10 **Wirtschaft**
Tradition und Moderne

17 **Kultur**
Künstler in Bild & Schrift

21 **Umwelt**
Zweites Leben

22 **Vereine**
Weihnachtsstimmung

25 **Soziales**
Beratung und Beziehung

29 **Ratgeber**
Energie- und Finanzwenden

32 **Gewerbeverein**
51 Weihnachtsgrüße

34 **Impressum**

Titelbild: ©Pascal Kulcsar
S. 4/5 unten: ©Pascal Kulcsar

22
Oh, Du Fröhliche für Rotkehlchen & Meisen
NABU hat Futterpakete für Vögel gepackt

17
Face-to-face zur Malerei
Künstlergruppe Glashütten musste 35. Ausstellung auf das Jahr 2022 verschieben

14
Verpönte Verpackungen
„Unverpackt"-Laden lockt Kunden nach Niedernhausen

Vereinsbox

Karnevalistische Zuversicht trotz Pandemie

Die Karnevalsvereine hoffen, dass die in Kürze anstehende Saison nicht erneut ins Wasser fällt. Auch wir drücken fest beide Daumen, dass die traditionellen Sitzungen in Schloßborn und Glashütten trotz Pandemie wieder stattfinden können und dass niemand nach den Festtagen in ein allzu großes Stimmungstief fallen muss. Jedenfalls sollten karnevalistische Optimisten schon mal die folgenden Termine fest notieren:

Der **Karnevalverein 1910 Schloßborn e. V.** plant wie immer **zwei Sitzungen**, und zwar am **Samstag, 5. Februar**, und **Samstag, 12. Februar 2022,** in der **Mehrzweckhalle Schloßborn**. Diese beginnen nach alter karnevalistischer Sitte jeweils **pünktlich um 19.11 Uhr**. **Am darauffolgenden Wochenende sind dann am Samstag und Sonntag um jeweils 14.31 Uhr**, ebenfalls in der Mehrzweckhalle, die **Kinder und Jugendlichen** an der Reihe.

Am Freitag, 18. Februar, und Samstag, 19. Februar 2022, soll es auch in **Glashütten** hoch hergehen. Der **Karnevalverein Glashütten e. V.** veranstaltet an beiden Tagen **ab 20.11 Uhr** seine traditionellen **Prunksitzungen**. **Am Samstag, 26. Februar 2022,** findet zusammen mit der **Freiwilligen Feuerwehr Glashütten e. V. um 15.00 Uhr im Bürgerhaus der Kinderfasching** statt. Mit dem **Kreppelkaffee am Sonntag, 27. Februar 2022, um 15.00 Uhr**, endet dann die Sitzungsperiode in unserer Gemeinde.

Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Thomas Ciesielski

das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu, und es ist Zeit einen Rückblick zu wagen. Auch 2021 war ein besonderes Jahr.

Die Covid19-Pandemie bestimmt leider auch weiterhin unseren Alltag. Mittlerweile sind viele von uns geimpft, aber leider noch nicht alle. Deshalb hatten wir im August und im Oktober das mobile Impfteam des Hochtaunuskreises nach Glashütten eingeladen. So war es möglich, dass sich Impfwillige ohne Termin mit einem der gängigen Impfstoffe impfen lassen konnten. Ich bin zuversichtlich, dass wir im kommenden Jahr diese schreckliche Pandemie hinter uns lassen können. 2G oder 3G?... Mal wieder unter Freunden zu sein, nahe Mitmenschen in den Arm nehmen zu können, gemeinsam etwas zu unternehmen und auch unbeschwert ausgehen, Kultur genießen, den Arbeits- und Schulalltag in Präsenz zu erleben, das ist zum Glück, wenn auch eingeschränkt, wieder möglich und das ist wirklich sehr erfreulich. Daher war es wichtig, dass sich viele Mitbürgerinnen und Mitbürger weiterhin an die geltenden Regeln halten und auch impfen lassen.

Die Kommunalwahl im März hat ein neues Bild in die Gemeindevertretung der Gemeinde Glashütten gebracht. Neben einer neuen Wählergemeinschaft gibt es auch andere politische Mehrheiten. Die Zusammenarbeit ist bisher sehr kollegial und sachbezogen. Auch die Bürgermeisterwahl fand dieses Jahr statt, und ich freue mich, als Ihr neuer Bürgermeister dieses Grußwort schreiben zu können. Der Wahlkampf war rein auf die Onlinemedien beschränkt, da Zusammenkünfte aufgrund von Lockdowns und Coronaregeln nur eingeschränkt möglich waren. Nachdem dadurch einiges an operativen Themen in den Hintergrund geriet, sind Gemeindevorstand und Gemeindevertretung die letzten Monate mit Hochdruck dabei, liegengebliebenes aufzuarbeiten, transparent Themen zu beraten und dann konsequent umzusetzen. So bin ich sehr zuversichtlich, dass es uns im Jahr 2022 gelingt, die wichtigen Themen Silberbach, Mehrzweckhalle, Einfeldsporthalle und einige geplante Straßensanierungen, um nur ein paar der Themen zu nennen, zu lösen und umzusetzen.

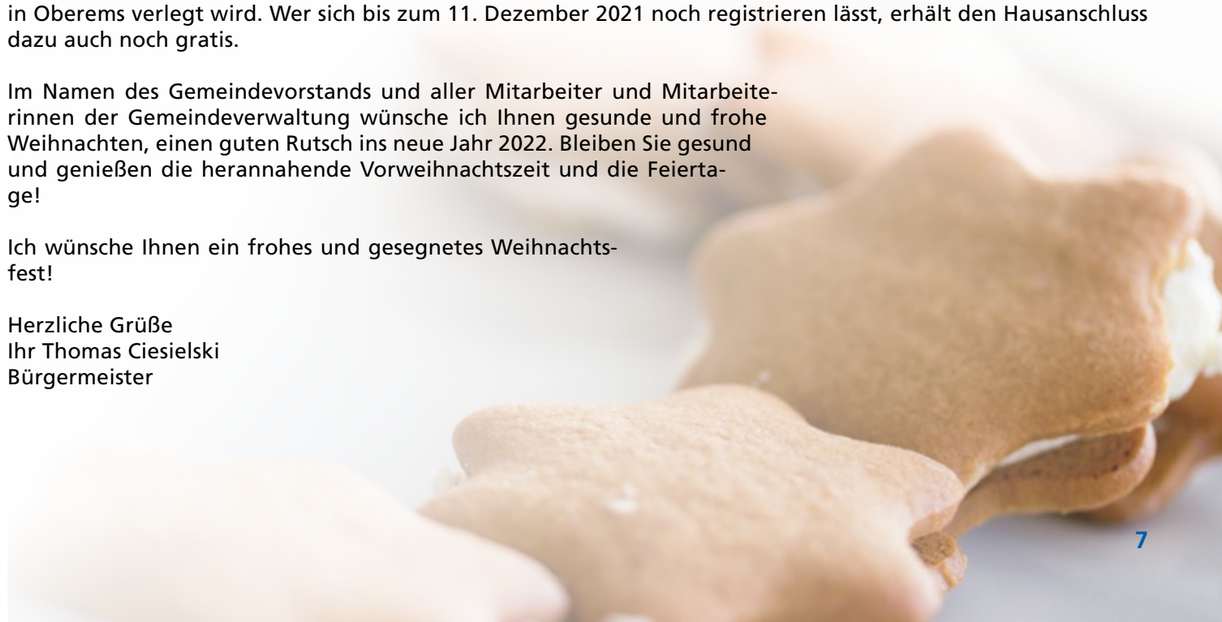
Für unser aller Zusammenleben in Glashütten, Oberems und Schloßborn spielen unsere Vereine, die Gewerbetreibenden, unsere Gaststätten, Hotels und Geschäfte eine wichtige Rolle. Daher bitte ich Sie, diese auch weiterhin zu unterstützen. Bleiben Sie bitte den Vereinen als zahlende und unterstützende Mitglieder erhalten, auch wenn aktuell weiterhin einige Veranstaltungen abgesagt werden mussten oder nur eingeschränkt stattfinden.

Noch ein Wort zu unserer digitalen Zukunft. Bitte nutzen Sie das Angebot der Deutschen Glasfaser und lassen sich registrieren. Sie steigern damit den Wert Ihrer Immobilie und garantieren damit, sofern 40 % aller Haushalte sich dazu entscheiden, dass das schnelles Glasfasernetz in Glashütten und Schloßborn und hoffentlich auch in Oberems verlegt wird. Wer sich bis zum 11. Dezember 2021 noch registrieren lässt, erhält den Hausanschluss dazu auch noch gratis.

Im Namen des Gemeindevorstands und aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung wünsche ich Ihnen gesunde und frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022. Bleiben Sie gesund und genießen die herannahende Vorweihnachtszeit und die Feiertage!

Ich wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!

Herzliche Grüße
Ihr Thomas Ciesielski
Bürgermeister



Wir sollten den Anschluss nicht verpassen

Ein Appell für das schnelle Internet

Liebe Mitbürger,
der Anschluss ans Glasfasernetz ist endlich in greifbare Nähe gerückt, und das ist eine Chance, die es zu ergreifen gilt. Wenn wir in die Zukunft blicken, ist klar, dass private Freizeitnutzung aber auch das Arbeitsleben im Internet immer wichtiger und datenintensiver werden. Mit Glasfaser wird eine Infrastruktur aufgebaut, die noch auf Jahre hinaus genug Bandbreite liefern kann, um all diese Bedürfnisse zu befriedigen.

Warum ist Glasfaser überlegen?

Bei der kabelgebundenen Datenübertragung nimmt die verfügbare Bandbreite in Abhängigkeit von der Länge des Kabels ab. Das Signal wird per Kupferleitung übertragen, die störanfälliger ist und einen elektrischen Widerstand hat. Glasfaser hingegen überträgt die Daten per Lichtsignal direkt bis ins Haus. Das ist deutlich störungssicherer und geschieht ohne Leistungsverluste.

In den Fördergebieten ist der Startschuss schon gefallen

Der Glasfaseranschluss ermöglicht Ihnen dann in Zukunft, alle digitalen Dienste wie Internet, Telefon und Fernsehen über diese Technologie zu nutzen, die Verträge mit bisherigen Anbietern werden also obsolet. Man kann allerdings bei Bedarf auch weiterhin die anderen Anschlüsse nutzen oder auch in Zukunft reaktivieren, falls Sie aus irgendwelchen Gründen doch nicht mit dem Glasfaseranschluss oder den entsprechenden Verträgen zufrieden sind.

Falls Sie für sich selbst keinen Bedarf einer Anbindung ans Glasfasernetz sehen, macht der Anschluss unter Umständen trotzdem Sinn, denn er ist eine Investition in die Zukunft und steigert den Wert der Immobilie.

Wir befinden uns gerade in den letzten Zügen der Nachfragebündelung und der zeitnahe Ausbau erfolgt nur, wenn sich bis zum Stichtag am 11.12.2021 mindestens 40% der Haushalte in Glashütten und Schloßborn für einen Vertrag mit dem für unsere und umliegenden Gemeinden zuständigen Anbieter „Deutsche Glasfaser“ entscheiden.

Viele Grüße
Ihr Pascal Kulcsár
Vorsitzender des Gewerbeverein Glashütten e.V.

Ihr Spezialist
für Baumpflege und Baumfällung
im Taunus und Rhein-Main-Gebiet
Mobil: 0151 - 241 774 37
Mail: info@baumpetri.de
61479 Glashütten-Schloßborn
Ihr Florian Petri
BAUM PETRI
WWW.BAUMPETRI.DE

Dritter Weg zwischen Homeoffice und Büro

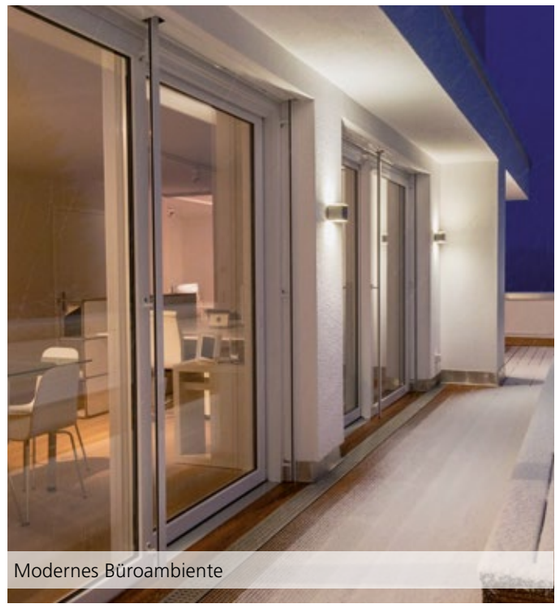
„Co-Working Space“ bietet auch in Glashütten eine Alternative

Die Arbeitswelten im wachsenden Dienstleistungssektor sind seit Jahren dabei sich zu verändern. Nicht erst durch Corona wird die Arbeit aus dem Homeoffice immer mehr zum Trend. Unternehmen benötigen weniger kostspielige Büroflächen, die Angestellten gewinnen Zeit durch entfallende Arbeitswege und flexiblere Lösungen für die Freizeit und bei der Wohnsitzwahl. Also eine echte Win-Win-Situation – wenn, ja wenn die äußeren Umstände des heimischen Arbeitsplatzes tatsächlich auch Produktivität und Kreativität fördern. Und da fällt die Bilanz sehr gemischt aus, was wiederum der monatelange Lockdown besonders deutlich gemacht hat. Denn viele Arbeitsplätze im Privathaus oder der Privatwohnung sind auf moderne Homeoffice-Anforderungen gar nicht ausgelegt. Während der Pandemie mussten viele Beschäftigte mit der Familie eng zusammenrücken und auch das häufig schwächliche Internet teilen. Da wurde aus der Win-Win-Situation schnell eine Notlösung.

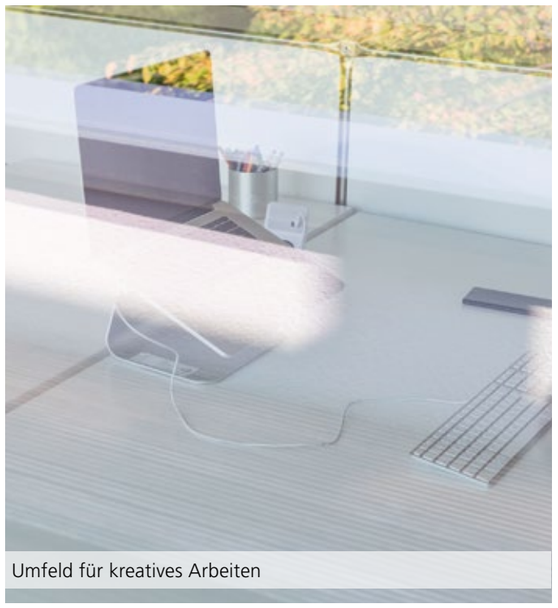
Nicht nur angesichts steigender Inzidenzen wird der Trend zum Homeoffice nach Ansicht von Experten vermutlich länger bleiben. Arbeitgeber wie Arbeitnehmer haben sich besonders bei größeren Unternehmen oder Verwaltungen mittlerweile recht bequem darin eingerichtet. Wer in dieser Situation nach einem dritten Weg sucht, für den bieten seit einiger Zeit „Co-Working-Spaces“ eine alternative und moderne Arbeitswelt jenseits von Büroarbeitsplatz oder Privaträumen, egal ob dort wichtige Projekte in konzentrierter Einzelarbeit realisiert werden sollen oder mit gelegentlichen ungestörten Teambesprechungen. Und dies in hellen Räumen mit moderner IT und angeschlossener Kaffeeküche. Das Ganze auf Zeit und ohne längerfristige Mietverpflichtungen.

Das hört sich gut an. Viele glauben, dass solche Angebote wohl nur in den hippen Büroviertel der Mainmetropole existieren. Diese Annahme ist jedoch falsch. Denn es gibt im Ortsteil Glashütten schon seit längerer Zeit ein „Co-Working-Space“ mit den genannten Vorteilen und inmitten des landschaftlich schönen Ambiente des Taunus. Unterschiedliche und moderne Arbeitsplatzangebote entpuppen sich für die Gemeinde als echter Standortvorteil, zumal es hier ansonsten keine größere Anzahl von konventionellen Büroflächen gibt. Das lockt auch Berufstätige von außerhalb an, die in der Region ein Projekt laufen haben oder eine ruhige Lokalität für Meetings oder kleine Firmen-Events benötigen und die dann auf diese Weise von Restaurants und Hotels über den Einzelhandel auch die anderen Vorzüge Glashüttens und seiner Ortsteile kennenlernen und auch außerhalb der Gemeinde bekannt machen.

Weitere Informationen:
COSP | Coworking Space Glashütten
www.cosp-coworking-space-glashutten.business.site
oder E-Mail an hello@cosp-glashuetten.de



Modernes Büroambiente



Umfeld für kreatives Arbeiten

Lange Tradition im Holzbau

Schloßborner Familienunternehmen Paul bereits in 4. Generation

Das Handwerk ist in der Gemeinde Glashütten und ihren Ortsteilen ein wichtiger Pluspunkt in der Wirtschaftsbilanz des Standortes. Die ortsansässigen Betriebe führen nicht nur viele Arbeiten in den Privathaushalten aus. Sichtbare Spuren ihrer Handwerkskunst hinterlassen sie auch bei zahlreichen öffentlichen Projekten. So kann zum Beispiel die Schloßborner Holzbaufirma Paul auf eine Reihe von bekannten Referenzobjekten in Schloßborn verweisen, u.a. die Mehrzweckhalle, die Trauerhalle, den Kindergarten und das wieder hergestellte Türmchen. Das Familienunternehmen wird seit 1986 von Dieter Paul schon in der 4. Generation geführt. Die Tradition des Holzbau- und Zimmereibetriebs reicht ins 19. Jahrhundert zurück. Wie ein Rechnungsdokument aus dem Gemeindearchiv belegt, wurden bereits im Jahr 1873 Zimmererarbeiten für die Gemeinde Schloßborn ausgeführt.

Blick in die moderne Produktionshalle

Nachdem das Unternehmen in seiner etwa 150-jährigen Geschichte bisher an zwei anderen Standorten in Schloßborn ansässig war, konnte Dieter Paul mit der Entstehung des Gewerbegebietes „Im Buhles“ am 1. April 2000 in neue Räumlichkeiten einziehen und dem Betrieb damit den notwendigen Platz für seine stetig wachsenden Angebote geben. Auf einem Areal von 2.500 qm befindet sich heute eine moderne, 600 qm große Produktionshalle mit Kran und zwei Bühnen auf der zweiten Ebene mit 200 qm. Sie ermöglicht es, auf die unterschiedlichen Anforderungen der Kunden flexibel zu reagieren. Durch den neuen Standort konnte Paul sein Geschäftsfeld von traditionellen Zimmererarbeiten bis zum Holz-Hausbau weiterentwickeln. Hier bietet das Unternehmen ein breites Spektrum an individuellen Lösungen und ist u.a. in den Bereichen Dachgauben, Carports, Balkone und Terrassen spezialisiert. Das Tätigkeitsfeld umfasst ferner Dachstühle, Dachaufstockungen, Holzrahmenbau, Fassadenverkleidung, Vordächer und Pergolen.

Das vierköpfige Team besteht, neben dem Chef, aus Sohn Jan Paul, Marcel Bratz und Christina Bier. „Unsere Mitarbeiter sind bestens darin ausgebildet, das Optimum aus den eingesetzten Materialien herauszuholen und ein stimmiges Gesamtbild zu entwickeln. Darüber hinaus stehen unsere Konstruktionen mit Detailplanung unter Einsatz moderner EDV und Formvollendung vor allem für eine robuste Langlebigkeit – gemäß unserer Philosophie ‚Holz in Bestform‘“, so Dieter Paul.

Das Holzbauteam (v.l.n.r.): Jan Paul, Dieter Paul, Christina Bier und Marcel Bratz

Wie fast alle Handwerksbetriebe beschäftigt ihn der Nachwuchsmangel. Sein Dachverband, der Holzbau Deutschland – Verband Hessischer Zimmermeister e.V., versucht vermehrt, die Pluspunkte der Branche herauszustellen: „Der Holzbau wird in Deutschland in den nächsten Jahrzehnten zunehmend an Bedeutung gewinnen. Holz ist der nachhaltigste Baustoff und erfüllt damit alle Anforderungen an eine ökologische Bauweise. Der Beruf des Zimmermanns kombiniert dabei gleichzeitig traditionelles Handwerk mit digitaler Fertigungstechnik.“

Weitere Informationen: www.holzbau-paul.de

Podologie LLV
• Medizinische Fußpflege
• Nagel & Hornhautpflege
• Eingewachsene Zehennägel
• Hühneraugen
• Behandlung von Kinderfüssen
Telefon:
0176 / 97
69 02 33
Lenuta Luca-Vulcu, Staatl. anerkannte Podologin
Mobil und im Salon KI: Limburger Str. 18, Glashütten

Tagungshotel und Ziel für Individualreisen

Collegium Glashütten hat erneut in sein Zimmerangebot investiert

Corona hat im Bereich der Hotellerie und Gastronomie vieles auf den Kopf gestellt. Auch das Collegium Glashütten musste sich flexibel an die geänderte Situation anpassen. Nachdem das Haus im ersten Lockdown 2020 fast vier Monate geschlossen bleiben musste, erholte sich danach das Geschäft wieder. Der Aufschwung war vor allem dem Bereich Individual- und Gruppenreisen zu verdanken. Das Tagungsgeschäft kam nur langsam wieder in Gang, weil viele Unternehmen ihre Präsenzveranstaltungen auf längere Frist gestrichen hatten. „In dieser schwierigen Zeit hat es sich ausgezahlt, dass wir schon vor Jahren unser Konzept vom reinen Tagungshotel zu einer touristischen Destination fortentwickelt haben“, so Sales Managerin Katja Ufer. In den Zeiten der Pandemie, als viele Menschen größere Urlaubsreisen mieden, sei ein Ferienaufenthalt in den großzügig angelegten Räumlichkeiten inmitten der attraktiven Natur des Emstales eine beliebte Alternative gewesen.

Die Aufwertung der touristischen Komponente hatte die Geschäftsleitung besonders im Blick, als sie im zurückliegenden Sommer weitere Investitionen in die Modernisierung des Zimmerangebots vornahm. Die Zeit wurde genutzt, um 41 Hotelzimmer eines der beiden Gebäudetrakte komplett zu entkernen und inklusive Badezimmer neu zu gestalten. „Herausgekommen sind wunderschöne und modern ausgestattete Premium-Zimmer, die alle als Doppelzimmer ausgebaut wurden und die alternativ als Twin genutzt werden können. Sie bieten nicht nur eine komfortable Bleibe für Geschäftsreisende, sondern auch für ein touristisches Publikum“, berichtet Ufer nicht ohne Stolz. Die Zimmer haben jeweils einen eigenen Balkon, der wie von einer Theaterbühne herab den Ausblick auf die Wiesen und Wälder der Taunus-Umgebung ermöglicht.

Das entspannende Ambiente lockt selbst Gäste aus der Nachbarschaft an, die einmal ein Wochenende lang die Seele ein wenig baumeln lassen wollen und die verschiedenen Angebote im Wellnessbereich mit Pool und Aromabad oder das reichhaltige Frühstücksbüffet im Restaurant genießen wollen. Unter ihnen war kürzlich eine Familie aus Oberems, die für ihren Kurzurlaub den Begriff „staycation“ benutzte, der als neuer Trend, zusammengesetzt aus „stay“ und „vacation“, das Ferienerlebnis am Wohnort beschreibt, für den sich auch das Hotel besonders gut eignet. Insgesamt verfügt das Collegium über 127 Hotelzimmer, 27 hochwertig ausgestattete Seminarräume sowie zahlreiche Freiflächen inner- und außerhalb des Gebäudes. Ufer: „Eine hauseigene Medientechnik und eine professionelle Veranstaltungsbetreuung sorgen für reibungslose Abläufe der zahlreichen Tagungen, Seminare und Meetings.“

Über eine besondere Auszeichnung konnten sich kürzlich Geschäftsführer Andreas Nordmann und sein Team freuen: Das Collegium wurde erneut vom Deutschen Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) Hessen mit 4 Sternen bewertet. „Diese Auszeichnung erhalten nur Betriebe, die neben einer tadellosen Ausstattung ein zusätzliches hohes Maß an Dienstleistung und Service bieten“, informiert die Sales Managerin.

Weitere Informationen:
www.collegium-glashuetten.de

Anna Gloux
FREIE REDNERIN
Freie TAUFE • Lebendige HOCHZEIT • Würdevolle TRAUER
61479 Glashütten · 0163 777 84 84 · info@annagloux.de · **www.annagloux.de**

Das Team vom **Deutschen Haus** grüßt Sie herzlich!

Wir wünschen unseren Gästen ein **frohes Weihnachtsfest** und einen **guten Rutsch** ins **Neue Jahr!**
Roland Seel und das Team

Reservierung unter
06082 / 3103

RESTAURANT - HOTEL - PENSION „Zum Deutschen Haus“ • Frankfurter Str. 18 • 61479 Glashütten Oberems
Öffnungszeiten: Di/Mi/Fr/Sa ab 17 Uhr + Sa 11-14:30 Uhr • So/Feiertag ab 11 Uhr durchgehend
Warme Küche bis 22 Uhr (sonntags & feiertags bis 21 Uhr)

MEX
Tür- und Torsysteme
Ihre Wünsche - Unsere Aufgabe!

Von der Beratung bis zur Montage

- Garagen- und Industrietore
- Haus- und Stahlblechtüren
- Antriebe und Steuerungen
- Sonnenschutz innen und außen

Wir sind Service- und Fachpartner von: SOMMER

Christopher Mex | Ehlhaltener Str. 2 | 61479 Glashütten | info@mex-tuer-torsysteme.de | www.mex-tuer-torsysteme.de

SO INDIVIDUELL WIE SIE:
Holz in Bestform!
61479 Glashütten-Schloßborn • Im Buhles 10 • Tel: 06174/63261 • www.holzbau-paul.de

- Dachstühle
- Dachaufstockungen
- Holzrahmenbau
- Fassadenverkleidungen
- Pergolen
- Vordächer
- Carports
- Balkone

HP HOLZBAU ZIMMEREI PAUL
Holz in Bestform!

Tour über die Weltmeere endet in Glashütten

Konditormeisterin Annkatrin Metzlaff übernimmt zum Jahresbeginn 2022 das Café Sabel

Annkatrin Metzlaff in Ihrem Traumberuf

Mit der MS Europa 2 ist die junge Konditormeisterin Annkatrin Metzlaff als „Chef de Partie“ der Patisserie bereits über die Weltmeere in sechs Kontinenten gereist und hat viele Länder in Europa und Übersee gesehen. Zuletzt war sie als Senior Patissier bei Do & Co Airline Catering in Kelsterbach für die Versorgung von etwa 100 Flugzeugen pro Woche verantwortlich. In diesem Jahr ist die Weltreisende in Glashütten vor Anker gegangen. Und das in jeder Beziehung! Sie hat ihren Wohnsitz in die Gemeinde verlegt, ist bei der Freiwilligen Feuerwehr eingetreten und – sie übernimmt ab 1. Januar 2022 das Café Sabel. Und das aus voller Überzeugung und Begeisterung für ihr Handwerk. Die bisherigen Inhaber Heinz und Margit Sabel wollen nach vielen erfolgreichen und arbeitsintensiven Jahren nun aus Altersgründen ein wenig kürzertreten.

Die gebürtige Bielefelderin absolvierte von 2012 bis 2015 ihre Ausbildung zur Konditorin und arbeitete im Anschluss als „Commis Patissier“ im Kempinski Hotel Frankfurt Gravenbruch, wo sie viele wertvolle Erfahrungen in der Patisserie sammeln konnte. 2018 erfolgte die Weiterbildung zur Konditormeisterin in Heidelberg. Mit diesem Erfahrungsschatz ging sie dann ab Ende 2018 zweimal auf Weltreise mit der MS Europa 2. Die erste Fahrt führte sie nach Singapur, Hongkong, Australien und die Südsee bis Neuseeland. Die zweite Reise ging über das Mittelmeer von Spanien über Marokko bis in die Karibik. Lange Arbeitstage forderten alle Kräfte. Täglich war sie bis zu 13 Stunden in Teildienst in der Produktion. Darüber hinaus zählte die „Tea Time“ im „Belvedere“ und der à la carte Service im „Terragon“ zu ihren Aufgabenbereichen. Auch Geburtstags- und Hochzeitstorten fielen in die Zuständigkeit der Konditormeisterin.

Dass die Geschäftsübernahme reibungslos vonstattengehen wird und die Kontinuität des von vielen Kunden innerhalb und außerhalb der Gemeinde hoch geschätzten Café & Konditorei gewahrt bleibt, hat sich Annkatrin Metzlaff von Beginn an auf die Fahnen geschrieben. „Natürlich wird der alt vertraute Name ‚Café Sabel‘ und dessen Qualitätsanspruch weiter bleiben“, versichert sie. Um sicherzugehen, dass dies gelingt, hat die junge Konditorin schon mal einige Monate, ganz bescheiden, als Angestellte im Sabel-Team mitgearbeitet. Ihr Gesicht und ihre ansteckend fröhliche Art wird inzwischen schon vielen unserer Leserinnen und Leser ein Begriff sein. Unter dem Motto „Aus Liebe zum Handwerk“ will sie nicht nur die von vielen Gästen liebgewonnenen Konditorwaren weiter im Angebot haben, sondern auch einige zusätzliche Akzente setzen. Zum Beispiel die individuelle Herstellung bestimmter Torten auf Wunsch einzelner Kunden, wenn gewünscht auch glutenfrei. Ferner überlegt sie, künftig auch selbst gebackenes Brot in die Produktpalette aufzunehmen.
Weitere Informationen: www.cafe-sabel.de

Qualität ist keine Frage der Verpackung

„Unverpackt"-Laden in Niedernhausen bietet Alternative beim Einkauf

Schon beim Betreten des Ladens nahe dem Bahnhof Niedernhausen wird deutlich: Dies hier ist kein Einzelhandelsgeschäft, wie man es sonst kennt. Keine langen Regale, in denen sich das Sortiment in handelsüblichen Verpackungen befindet, keine Fertigprodukte, dafür viele Gefäße aus Glas oder Metall, in denen Lebensmittel in losem Zustand zum Kauf angeboten werden.

Engagierte Chefinnen: Sonja Kirchner-Rohr (links) und Andrea Kersten

Ferner sieht man Einkaufstische mit Hygieneartikeln – ebenfalls ohne Verpackungen. Denn die sind bei „KiKe's Unverpackt" grundsätzlich verpönt. Dass dies trotz strenger Hygienevorschriften möglich ist, wollen die beiden Inhaberinnen Andrea Kersten und Sonja Kirchner-Rohr mit ihrem im Februar 2020 eröffneten Einkaufsladen unter Beweis stellen. Das Konzept der Unverpackt-Läden ist an sich nicht neu. Doch in der näheren Taunusregion ist ihr Geschäft nach Information der beiden Chefinnen der nächste Anbieter, nachdem ein Mitbewerber aus Kelkheim unlängst den Verkauf eingestellt hat. „Viele Kunden fahren jetzt von dort hierher nach Niedernhausen, weil sie von dieser Art des Einkaufs überzeugt sind", berichtet Andrea Kersten. Beide Inhaberinnen waren zuvor in einem Unternehmen der Logistikbranche im Rhein-Main-Gebiet tätig. Schon vor etwa vier Jahren kamen sie auf die Idee, sich mit dem Unverpackt-Laden-Konzept selbständig zu machen, und arbeiteten seitdem an der Umsetzung ihres Plans.

Naturgemäß richtet „KiKe's Unverpackt" den Fokus speziell auf den Bereich Trockenware, darunter die meisten Artikel des Grundbedarfs bei Lebensmitteln, Süßigkeiten und Hygieneartikel in fester und flüssiger Form. Dabei wird auch auf die Umweltverträglichkeit der Produkte geachtet. So gibt es beispielsweise Natur-Toilettenpapier ohne Zusatzstoffe oder Taschentücher aus Bambus. Auf einer Verkaufsfläche von ca. 100 Quadratmetern werden knapp 1.000 Produkte angeboten. Damit die Waren in die Haushalte der Kunden gelangen können, bedarf es deren Mitwirkung. Denn das Abfüllen der Einkäufe erfolgt in selbst mitgebrachte Gefäße, Schachteln, Gläser oder Tupperware. Über die Trockenware hinaus gibt es ein regelmäßiges Frischeangebot. Milch und Molkereiprodukte kommen von der Domäne Mechtildshausen in Erbenheim, frische Eier vom Kreuzheckerhof in Waldems-Bermbach und Gemüse einmal wöchentlich aus Wiesbaden.

Etwaige Befürchtungen, dass diese zeitaufwändige Form des Einkaufs auch Nachteile mit sich bringen könnte, wollen Andrea Kersten und Sonja Kirchner-Rohr nicht gelten lassen: „Wir glauben, dass unser Konzept ein entspanntes und bewussteres Einkaufen ermöglicht, das am Ende mehr Spaß macht als der schnelle Einkauf im Supermarkt. Unser Laden bietet zudem die Möglichkeit, auch einmal kleinere Mengen eines Produkts zum Ausprobieren einzukaufen." Bestätigung finden sie dabei durch ihre Kundinnen und Kunden, wie beispielsweise die Familie Blank aus Schloßborn: „Früher hat unser 6-Personen-Haushalt viele Verpackungsabfälle erzeugt. Das wollten wir der Umwelt zuliebe ändern und haben es dann einfach mal im Unverpackt-Laden versucht – mit Erfolg. Es gibt auch dort fast alles Notwendige zu kaufen, und die Kinder haben regelrecht Spaß beim Abfüllen der Lebensmittel in die mitgebrachten Behältnisse. Die Auswahl ist zwar geringer als im Supermarkt, weil keine Fertigprodukte im Angebot sind, aber dafür sind wir beim Kochen viel kreativer geworden. Außerdem bekommt man dort nicht nur Waren des täglichen Bedarfs, sondern auch schöne, individuelle Geschenke für Einladungen und Geburtstage."

Weitere Informationen: www.kikes-unverpackt.de

Willkommen im Team als

COLLEGIUM GLASHÜTTEN
Zentrum für Kommunikation

Mitarbeiter im Housekeeping m/w/d

ab sofort, Teilzeit

Wir sind:
ein 4-Sterne Tagungshotel mit 127 Zimmern und 27 Seminarräumen und bieten Beherbergungs- und Verpflegungsleistungen für Seminare und Konferenzen, aber auch Events für bis zu 300 Personen an.

Wir suchen:
Unterstützung für unser bestehendes Team bei der Reinigung der Gästebereiche.

Dann bieten wir Ihnen:
- ein modernes und ansprechendes Arbeitsumfeld mit niveauvollen Gästen und netten Kollegen
- interessante Aufgaben
- faire Vergütung mit vermögenswirksamen Leistungen
- elektronische Zeiterfassung - jede Minute zählt für Sie
- Mitarbeiterbenefits (Speisen wie unsere Gäste, Übernachtungen uvm.) und Corporate Benefits

Sind Sie bereit in einer starken Mannschaft neu zu starten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (bevorzugt per Mail) an:

Collegium Glashütten Zentrum für Kommunikation GmbH
Frau Luisa Lotz
Wüstemser Straße 1
61479 Glashütten-Oberems
Tel: 06082 / 20 631
personal@collegium-glashuetten.de
www.collegium-glashuetten.de/stellenangebote

Ein Unternehmen der COMMERZBANK Gruppe

Willkommen im Team

COLLEGIUM GLASHÜTTEN
Zentrum für Kommunikation

Ausbildung zum:

Koch
Hotelfach-
Hotelkauf-
Veranstaltungskaufmann (m/w/d)

ab Sommer 2022

Wir sind:
ein 4-Sterne Tagungshotel mit 127 Zimmern und 27 Seminarräumen und bieten Beherbergungs- und Verpflegungsleistungen für Seminare und Konferenzen, aber auch Events für bis zu 300 Personen an.

Wir bieten:
- eine anspruchsvolle und abwechlsungreiche Ausbildung mit vielseitigen Entwicklungsmöglichkeiten
- eine Ausbildungsvergütung, die sich sehen lassen kann
- elektronische Zeiterfassung - jede Minute zählt für Sie
- Mitarbeiterbenefits (Speisen wie unsere Gäste, Hotelnights uvm.) und Corporate Benefits

Sind Sie bereit in einem starken Team durchzustarten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (bevorzugt per Mail) an:

Collegium Glashütten Zentrum für Kommunikation GmbH
Frau Luisa Lotz
Wüstemser Straße 1
61479 Glashütten-Oberems
Tel: 06082 / 20 631
personal@collegium-glashuetten.de

www.collegium-glashuetten.de/ausbildung

Ein Unternehmen der COMMERZBANK Gruppe

HOF BOMMERSHEIM
In der Bienig 1 · Tel. 06174 / 63107
info@hof-bommersheim.de
Weihnachtszeit im Hofladen
Weihnachtsrinderbraten, Rinderrouladen,
Roastbeef; Zimt-Eiernudeln
Tolle Präsentkörbe
zum verschenken!
Regionale Produkte:
Krustenschweinebraten, Kammbraten,
Plätzchen, gebrannte Mandeln,
Schoko-Nikoläuse, Weihnachtskäse,
Saisonales Gemüse
Öffnungszeiten Hofladen:
Mo & Fr 15-18 Uhr · Do & Sa 9-12 Uhr
24h Selbstbedienungshütte mit ausgewähltem Sortiment aus unserem Hofladen

Vielen Dank
für Ihre Treue!
Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr
wünscht Ihnen
das Team der
Glaskopf-Apotheke!
Mit dem E-Rezept in Ihrer Vor-Ort-Apotheke!
glaskopf apotheke
Limburger Str. 29 · 61479 Glashütten · Tel. +49 6174 63737

CAFÉ & KONDITOREI Sabel AUS LIEBE ZUR TRADITION
Danke!
... für Ihren Besuch und die Gespräche, für Lob und Kritik,
für Ihre Herzlichkeit und jedes Lächeln,
Ihre Weiterempfehlung und Ihr Wiederkommen,
für Ihre Treue und Ihr Vertrauen in uns und unsere Produkte.
Danke an alle, die uns auf unserem Weg begleitet haben.
Es war eine wunderschöne Zeit!
Ihre Margit und Heinz Sabel
Aus Liebe zur Tradition
CAFÉ UND KONDITOREI SABEL
LIMBURGER STRASSE 31A · 61479 GLASHÜTTEN
TEL: 06174. 969 58 38 · WWW.CAFE-SABEL.DE
ÖFFNUNGSZEITEN: MI – FR: 9.00 – 17.30 UHR,
SA – SO: 8.00 – 17.30 UHR, MO – DI: RUHETAG

HOFVERKAUF IN WALDEMS-WÜSTEMS
NEUE WINTERÖFFNUNGSZEITEN
Freitags 15:30 - 18:00 UHR
(24.12.2021-19.01.2022 geschlossen)
Die Milchbar
Selina Berbalk
Die Milchbar wünscht
Frohe Weihnachten
und ein gutes, gesundes
neues Jahr!
★Milch- und Käseprodukte von der Molkerei Hüttenthal★hausgemachtes Joghurt Eis ★Shakes★Milchreis★Hefeklöße★Kaffee
Genießen Sie bei Ihrem Einkauf von frischen Hüttenthaler Milchprodukten, einen kleinen Snack & Kaffee und starten somit gemütlich in Ihr Wochenende!
Das Milchbar Team freut sich auf Sie!
Die MILCHBAR★ Selina Berbalk★ Am Mühlrain 2★ 65529 Waldems
www.diemilchbar.com facebook.com/diemilchbarfrankfurt

„Tante Frieda“ zog in den Hochtaunus

Schriftstellerin Heidi Gebhardt lebt seit 2017 in der Gemeinde Schmitten

Spaziergänge mit dem Hund sind nicht nur eine gesunde Bewegung an der frischen Luft. Sie geben den Gedanken inmitten von Wald und Natur ungestört Raum und bringen dann die eine oder andere Idee hervor. So ging es auch vor knapp 10 Jahren der gebürtigen Bayreuthe-rin Heidi Gebhardt. Dabei begegnete sie – in ihrer Phantasie - plötzlich einer bemerkenswerten Frau mit Namen „Tante Frieda“. Da reifte in ihr ein Plan. Schon länger hatte sie sich mit dem Gedanken getragen, schriftstellerisch tätig zu werden. „Tante Frieda“ – das sollte die Hauptfigur in einer Reihe von Kriminalromanen werden. Erste Werke erschienen noch in ihrem bisherigen Wohnort Hanau, bevor sie 2017 in den Hochtaunus zog und ihre „Tante Frieda“-Bücher gleich mit ihr. Die Taunusnatur ist, wen wundert's, für die Autorin eine neue Inspiration geworden. In ihrem vierten Roman „Die Herberge im Wald“ laufen in ihrer neuen Heimat spannende Ermittlungen.

Ganz fremd war Heidi Gebhardt das Schreiben nicht. Als Kundenberaterin in der Werbebranche verfasste sie Konzepte für Werbekampagnen. Darüber hinaus arbeitete sie journalistisch für das Monatsheft des Kindergartens und veröffentlichte Beiträge zum Thema „Kindgerechtes Essen“. Redaktionell tätig war sie auch für das Kundenmagazin von tegut, wo ebenfalls einige alte Familienrezepte von ihr erschienen. Die Leidenschaft für das Kochen und Backen findet sich natürlich auch in ihrer Krimireihe wieder. Denn „Tante Frieda“ ist nicht nur die Figur in mehreren spannenden Kriminalgeschichten, sondern auch eine begnadete Köchin. So sind im Anhang ihrer Bücher alle in der Handlung beschriebenen Rezepte von Frieda zu finden.

Der erste Krimi „Tante Frieda“ erschien Ende 2013 im Selbstverlag und wurde ein so großer Erfolg, dass der Ullstein-Verlag auf die Schriftstellerin aufmerksam wurde. Es folgten „Kein Mord ohne Tante Frieda“ (2014) und „Frieda unter Verdacht“ (2016). Die Romanfiguren entwickeln sich in jedem Band weiter, die Bücher sind jedoch auch einzeln sehr gut zu lesen. Der Erfolg ihrer Bücher ist zum einem den trefflich geschilderten Charakteren, zum anderen der sorgfältigen Recherche der polizeilichen Arbeit geschuldet, so ist zu lesen. Bei jedem ihrer Romane standen immer Kommissare beratend zur Seite, bei dem jüngsten Roman „Die Herberge im Wald“ zusätzlich eine Anwältin und der Frankfurter Rechtsmediziner Prof. Marcel Vanhoff.

Seit einigen Jahren ist Heidi Gebhardt „Botschafterin“ der IFB-Stiftung, die Inklusion durch Förderung und Betreuung zum Gegenstand hat. Im privaten Rahmen des Diskussionskreises Taunus hielt sie eine Lesung und sammelte Spenden für die Stiftung. Eine weitere Lesung fand im Hospiz in Wiesbaden statt. Die nächste Veranstaltung ist für 2022 in Leipzig geplant. Die Autorin: „Wenn man mit dem, was man kann und was solchen Spaß macht, auch noch etwas Gutes tut, ist das unglaublich bereichernd.“ Die Schriftstellerin verrät, dass sie bereits wieder an einem neuen Roman arbeitet, der diesmal aber kein Krimi werden wird. Es bleibt also spannend!

Weitere Informationen: www.heidi-gebhardt.de

MillenniuM
Buchhandlung Papeterie
... und stets aktuelle und überraschende Geschenkideen
Buchhandlung | Thomas Schwenk | Hauptstr. 14 | 61462 Königstein
Montag - Freitag 9.00 – 19.00 Uhr | Samstag 9.00 – 14.00 Uhr
Tel. 06174 / 923737 | millennium-buchhandlung.de

Mit künstlerischem Schaffen der Pandemie trotzen

35. Ausstellung der Künstlergruppe Glashütten musste schon zweimal ausfallen

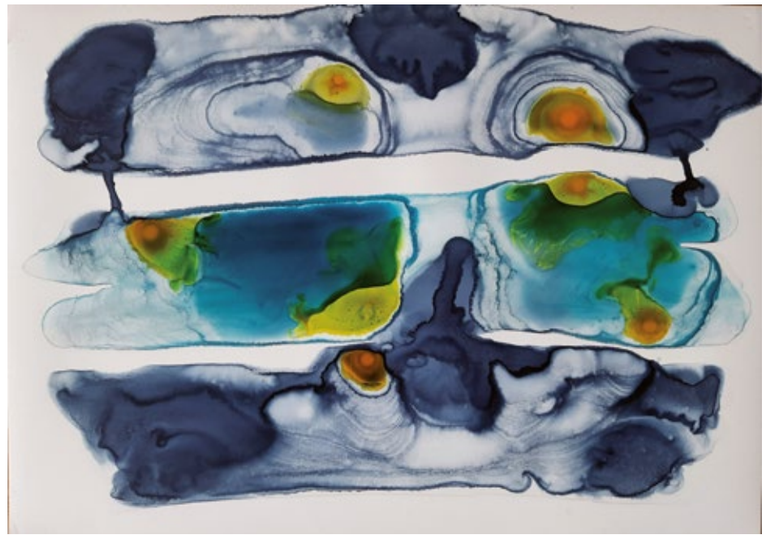
Die kulturelle Leistungsfähigkeit unserer Gemeinde zeigt sich auch durch die Künstlergruppe Glashütten, deren 17 Mitglieder, darunter 12 Frauen, aus allen Ortsteilen und auch von außerhalb kommen. Mit den Ausstellungen, die traditionell immer am ersten Wochenende im November stattfinden, hatten die Künstler nun leider schon zum zweiten Mal Pech. 2020 wie auch dieses Jahr stiegen zum Beginn der kalten Jahreszeit die Corona-Inzidenzen und führten am Ende zur Absage der am 6./7. November geplanten 35. Ausstellung im Bürgerhaus. Doch die Künstlerinnen und Künstler lassen sich nicht kleinkriegen und trotzen mit künstlerischem Schaffen und Kreativität der Pandemie. Ein klein wenig von dieser Begeisterung und der Qualität der Gemälde wollen wir hier im GLASHÜTTEN MAGAZIN vermitteln.

Die Tradition der Gruppe reicht schon viele Jahre zurück. Der Kulturkreis Glashütten organisierte im März 1986 eine Ausstellung „Glashüttener Künstler“, an der sich 50 Künstlerinnen und Künstler aus den drei Ortsteilen Glashütten, Schloßborn und Oberems beteiligten. Daraus entstand auf Initiative von Isolde Bauer eine Gruppe, die sich damals noch ausschließlich mit Malerei beschäftigte. Die „Glashüttener Künstlergruppe“ war gegründet. Zwei der Gründungsmitglieder sind heute noch dabei: Barbara Aragall und Hans-Jürgen Schmitt. Seit 2016 ist Henri Lyachenko Vorsitzender.

Im Laufe der Jahre hat sich die Gruppe ständig erneuert und ist so lebendig und ideenreich geblieben. Mehrere Ausstellungen in der Partnergemeinde Caromb/Frankreich und Carpentras/Frankreich wurden organisiert. Eine Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden von Glashütten, Oberrod, Niederreifenberg und Schloßborn führte zu Ausstellungen mit biblischen Themen. Auch haben Mitglieder der Gruppe mit Kindern der Grundschulen in Glashütten und Schloßborn mehrtägige Workshops veranstaltet.

Unsere Empfehlung: Wer mehr über die Mitglieder der Künstlergruppe und ihre Werke wissen will, sollte einfach einmal anstelle der ausgefallenen Ausstellung durch die digitale Welt der Website www.kuenstlergruppe-glashuetten.de wandern.

Seite 18 links: ‚Zigeunermusiker‘ (Fariborz Mahmoudi)
Seite 18 rechts: ‚great day‘ (Pascale Ihler)
Seite 19 oben: ‚Veränderung‘ (Ulla Lyachenko)
Seite 19 unten: ‚get in contact‘ (Katja Hintzenstern)



FISCHER IMMOBAU
Wunsch nach einer Immobilie in Glashütten?
Ihr regionaler Partner für solides Bauen aus Kelkheim
fischer-immobau.de

LASSEN SIE SICH AUCH ZUR WEIHNACHTSZEIT VON UNS VERWÖHNEN!

ENTSPANNEN, LOSLASSEN & EINFACH GENIESSEN:
IHRE SPEZIALISTEN IN GLASHÜTTEN!

Entfliehen Sie dem Vorweihnachtsstress und entdecken Sie unsere Winter-Verwöhnideen:
— Sinnesreise
— Haarverdichtung
— Haarverlängerung

WIR WÜNSCHEN IHNEN BEZAUBERNDE WEIHNACHTEN & EIN GUTES NEUES JAHR!

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Verwöhntermin.
Genießen & entspannen Sie –
wir achten auf Hygiene und Ihre Sicherheit

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Giuseppe Vitaliti
HAARE KOSMETIK WELLNESS

Limburger Str. 37 · 61479 Glashütten
Telefon 06174 9699980
www.giuseppe-vitaliti.de

DI, DO, FR 9.00 – 18.30
MI 10.30 – 19.00
SA 8.00 – 14.00

ENRICO LAU
KFZ MEISTERBETRIEB

KFZ-Meisterbetrieb Enrico Lau
Eckgasse 2
Glashütten Oberems
info@kfz-lau.de
Tel.: 06082 1377

Frohe Weihnachten und Alles Gute für das neue Jahr wünscht das Team von Enrico Lau!

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8 - 12 Uhr
und 13 - 17 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Anwaltskanzlei Klemm
Wirtschafts- und Arbeitsrecht
Allgemeines Vertragsrecht

**Ich stehe Ihnen zur Seite.
Mit Recht.**

Ich berate Sie gerne.
Ich vertrete Ihre rechtlichen Interessen.
Ich setze Ihre Ideen rechtssicher um.

Rechtsanwältin Chantal C. Klemm

Schloßborner Weg 2A
61479 Glashütten

Telefon: 06174 - 639 24 20
Fax: 06174 - 639 24 22
Mobil: 0160 - 98 75 00 43

mail@anwaltskanzlei-klemm.de
www.anwaltskanzlei-klemm.de

Eure Reisemobilvermietung im Taunus

Taunuscamper Reisemobilvermietung
Eckgasse 2 | 61479 Glashütten
info@taunuscamper.de
www.taunuscamper.de
Tel.: 06082 919657

TAUNUSCAMPER Reisemobilvermietung

Kreative Ideen für die Nachhaltigkeit

Startup aus Niederrod fertigt Accessoires aus Produktionsresten

Künstlerpaar Michel Treiber und Karen Häcker

Hoch oben am Waldrand oberhalb des Idsteiner Ortsteils Niederrod liegt die kleine, abgelegene Siedlung „Gickelsberg“, die man nach kurvenreicher Fahrt durch Acker- und Wiesenflächen erreicht. Dort befindet sich neben Wohnhäusern das Gebäude einer ehemaligen Autowerkstatt der 1950er Jahre, das seit einiger Zeit zu einer modernen Künstlerwerkstatt mit zwei Ebenen umgebaut wird. Das dazugehörige Startup-Unternehmen mit dem Label „industrierelikt“ wurde von den beiden Eigentümern Karen Häcker und Michel Treiber 2016 in Weimar gegründet. Vor etwa zweieinhalb Jahren ist das Paar in den Taunus gezogen, der sich zunehmend zu einem Anziehungspunkt für Kreative entwickelt. Ihre Geschäftsidee klingt einfach – aber man muss erst einmal auf so etwas kommen. Die Künstler fertigen Accessoires für den täglichen Gebrauch, überwiegend aus Industrieausschuss der Holz- und Textilwirtschaft – allesamt Unikate. Auf diese Weise gelangen die Materialien wieder in den Stoffkreislauf, nicht nur durch bloßes Recycling, sondern verbunden mit einem Mehrwert. So verleihen sie den Industrieprodukten eine besondere Form der Nachhaltigkeit. Ihr griffiges Motto lautet: „Unikate statt Brennstoff – Tasche statt Asche.“

Die bisherigen Schwerpunkte der Jungunternehmer liegen im Bereich von Taschen sowie Schmuckelementen. Schon zu Schulzeiten und weiterführend in ihrem Studium des Produkt-Design an der Bauhaus-Universität in Weimar beschäftigte sich Karen Häcker mit dem Thema des „Circular-Design“. Ihre Abschlussarbeit lautete „Die Ressource Industrieausschuss“. Michel Treiber bringt als noch aktiver Umweltberater zusätzlich ökologische Expertise in das Startup-Unternehmen ein. Der studierte Umweltwissenschaftler konnte bereits Auslandserfahrung bei der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) in Kenia sammeln. Zuvor hatte er nach dem Bachelorstudium im englischen Norwich und in Oslo seinen Master (MBA) in Paris absolviert. Die Geschäftsidee des Paares entstand durch Karen Häckers Abschlussarbeit und im Rahmen der Weimarer Gründerwerkstatt „neudeli“ mit Hilfe eines Stipendiums des Bundes. „Als Gestalter und kreative Querdenker finden wir es spannend, neue Wege zu finden, wertvolle Ressourcen vor der Verschwendung der Industrie zu retten und daraus Neues zu entwerfen“, so ihr Credo.

Der Online-Shop von „industrierelikt“ umfasst mittlerweile eine beachtliche Palette, neben Taschen u.a. Ketten, Ohrclips, Ohrstecker und –anhänger, Manschettenknöpfe, Ringe und Armreife. Alle Produkte werden überwiegend von Häcker und Treiber selbst und in Handarbeit gefertigt. Dazu gehören Entwicklung, Design, Materialauswahl sowie deren Vorbereitung, u.a. Textilzuschnitte. Das etwas aufwändigere Nähen von Taschen, deren Holzböden mit einem zweiten hölzernen Innenboden verschraubt werden, erfolgt in einer Täschnerei. Auch einzelne Schritte der Holzverarbeitung werden von einem externen Betrieb aus dem Schwarzwald übernommen. Bei der anschließenden Produktion benutzen die Unternehmer umweltfreundliche Leime und Öle. „Dabei suchen wir stets nach neuen Möglichkeiten, uns und unsere Erzeugnisse im Umweltsinne zu verbessern.“

Weitere Informationen: www.industrierelikt.com

Ein wenig Weihnachtsmarkt muss doch sein…

Hoffnung auf glitzernde Märkte in den Ortsteilen im kommenden Jahr

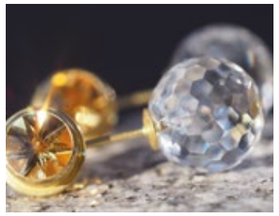
Leider hat es (wieder einmal) nicht sollen sein. Seit dem Herbst hat sich das tückische Virus wieder hierzulande breitgemacht – auch im Hochtaunuskreis. Die Initiatoren der Weihnachtsmärkte in Oberems, Glashütten und Schloßborn haben entschieden, auch diesem Jahr auf die Veranstaltungen zu verzichten. Das GLASHÜTTEN MAGAZIN möchte zumindest einen kleinen Hauch der Adventstradition in den Ortsteilen vermitteln und präsentiert Ihnen nachfolgend einige vertraute Artikel, die ansonsten auf den Märkten oder innerhalb der Gemeinde angeboten werden:

Oberems

Die Holzschnitzarbeiten von Hermann Lichtnecker am Stand der Sportschützen Oberems sind eine echte Attraktion und verbreiten Adventsatmosphäre.

Für reichhaltige Angebote auf dem Brunnenplatz sorgt regelmäßig die Ortsgruppe des NABU. Ob „Sternenlicht“ mit einem Teelicht aus Bienenwachs (selbst gegossen aus Wachs von eigenen Bienenstöcken) oder viele nützliche Dinge für die Tierwelt, verpackt in handliche „Wintertüten“, u.a. Futterangebote für Rotkehlchen & Co. und andere Bodenfresser sowie Meisenknödel mit Halterung. Unter dem Begriff „Lecker & schön“ sind auch Gelees und Handcremes sind dabei. Weitere Infos unter www.nabu-oberems.de.

Wertvolle Weihnachtsgeschenke wenn auch nicht auf dem Markt, bietet die Oberemserin Susanne Krings. Ihr Motto: „Machen Sie‘s doch wie die drei Erfinder der Weihnachtsgeschenke: Schenken Sie Ihrem Schatz einen Schatz! Oder gönnen Sie sich selbst etwas Schönes. Zum Beispiel aus meiner Kollektion handgefertigter individueller Schmuck-Stücke“ Weitere Infos unter www.susanne-krings.de



Glashüttener Waldweihnacht

Gerne hätten Sie die „Alten Schachteln“ wieder an ihrer liebevoll dekorierten Hütte begrüßt und Ihnen ihr Angebot präsentiert: Naturreiner heißer Apfelwein, Apfelpunsch (mit Calvados) und Apfelsaft, produziert aus Äpfeln von heimischen Streuobstwiesen rund um Glashütten. Oder den selbstgemachten Eierlikör nach dem speziellen „Alten Schachtel“-Rezept oder leckeren Marsala im umweltfreundlichen Schokobecher. Dazu passen wunderbar die leckeren selbstgebackenen Nussecken und Kürbisbrötchen. Und für den kleinen Hunger Laugenbrezel, Schmalzbrot und Handkäs-Brot. Sie brauchen noch ein Last-Minute Geschenk? Wie wäre es mit einer hübsch dekorierten Flasche mit Mini-Lichterkette?
Kontakt: die4mohrs@t-online.de

Vermissen wird man die Weihnachtspyramide von Heinz Sauer, die auch bei den Weihnachtsfeiern im Bürgerhaus Glashütten stets ein Blickfang ist.

Fester Bestandteil bei der Waldweihnacht ist der Stand von Pascal und Daniela Kulcsár. Auch in diesem Jahr ist die Familie der Taunus-Lichterbögen wieder gewachsen: neben den bekannten Motiven Feldberg, Königstein und Bad Camberg haben die Kulcsárs nun Idstein in stimmungsvollen Silhouetten gestaltet. Detailreich und im schlichten Design stellt die Winterlandschaft den König-Adolf-Platz dar. Die ikonischen Fachwerkhäuser stehen neben dem erhöhten Rathaus und dem Kanzleitor, durch das man zum Wahrzeichen der Stadt gelangt: dem Hexenturm. Passend zum Lichterbogen gibt es die festlichen Weihnachtsklappkarten. Erhältlich sind alle Motive über www.atypisch.shop / Versand oder Abholung in Oberems. Blütenzauber in Glashütten führt den Lichterbogen Feldberg, et cetera pp in Glashütten verkauft die Feldberg-Klappkarten.

Die Bannenbier Braumanufaktur verzaubert die Kunden gottlob auch außerhalb des Weihnachtsmarktes mit Ihren Weihnachtsträgern. Gefüllt mit 6 verschiedenen, handwerklich gebrauten Bierspezialitäten zum Genießen und Verschenken. Black & Lecker - dunkler Triple-Bock mit intensiven schokoladigen Röstaromen. Imperial Pils - starker Doppelbock mit sonnengelber Farbe und floralem Hopfenaroma. Weizenbock - vollmundiger fruchtig-bananiger Bock. Love Ale - unser Bier der Liebe für die Weihnachtszeit. Summer Ale mit einer spritzig-frischen Hopfennote. BBB Märzen - drei besondere Malze verleihen dem Märzen eine feine Röst- und Karamellnote. Weitere Infos: www.bannenbier.de.

Schloßborn

Auch der Heimat- und Geschichtsverein Schloßborn, der den Schloßborner Weihnachtsmarkt zusammen mit Pfarrgemeinde St. Philippus und Jakobus organisiert, musste für dieses Jahr absagen. Ein wenig wehmütig haben am 1. Advent nicht nur die Schloßborner an „ihren“ Markt gedacht. Erinnerungen an 2019 wurden wach: Der Weihnachtsmarkt wurde dort gestaltet und liebevoll bestückt von ehrenamtlichen Schloßborner Bürgern. Auf die Gäste warteten leckeres Essen, heiße Getränke, Kaffee und Kuchen. Es gab ferner einen Caromber Stand mit französischen Leckereien sowie traditionelle Angebote wie Kartoffelpuffer, Schmalzbrote, Pommes und Bratwurst und - echte „Wildburger“. Zu kaufen waren selbstgefertigte Gestecke und Kränze sowie Holzschmuck aus Baumstümpfen. Für Weihnachtsstimmung sorgten das Schloßborner Blasorchester und der Chor der Kirchturmspatzen. Nun richten sich alle Hoffnungen auf den 1. Advent 2022.

Außerhalb des Marktes verkaufen die Bierbrauer von Crafthouse4 gerne ihr Bier für die Weihnachtszeit. Wenn Familie und Freunde sich Zeit füreinander nehmen, gemeinsam Abstand von der täglichen Hektik gewinnen, wenn der Duft selbstgebackener Plätzchen oder eines guten Essens die Erwartung und Vorfreude wachsen lässt, dann, … ja dann ist Weihnachten! Mit der SCHLOSSBORNER Geschenkbox (limitierte Auflage) zelebrieren Sie Genuss aus besten Zutaten und bringen Freude in das Fest: 4 Flaschen Bockbier dunkel, 2 spezielle Biersommelier-Gläser, die helfen, den vollen Geschmack zu entfalten und weitere Überraschungen – alles zusammen hochwertig als Geschenk verpackt. Schenken Sie ein Stück Heimat - SCHLOSSBORNER - das Craftbeer von hier.
Weitere Information und Bestellung auf www.schlossborner.de.

„Keine Wegweiser an Scheidewegen des Lebens“

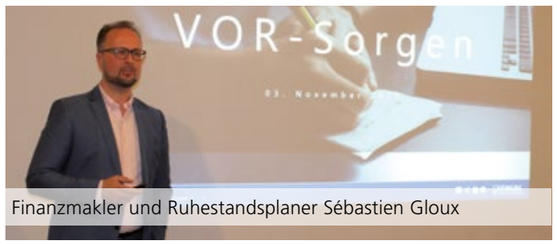
Zwei Experten präsentierten Krisenpläne für den privaten Ernstfall

Charlie Chaplin sagte einst: „An den Scheidewegen des Lebens stehen keine Wegweiser.“ Unfälle, schwere Erkrankungen oder Demenz, die plötzlich oder schleichend jeden treffen können, machen die Menschen oft hilflos. Sie sind nicht mehr in der Lage, ihr bisheriges Leben frei und unabhängig weiter zu führen. Unglücke und Krankheiten sind oft unvermeidbar, aber die Konsequenzen lassen sich durch vorausschauende Krisenpläne abmildern. Der Gewerbeverein Glashütten e.V. (GVG) hatte hierzu ins Katholische Gemeindezentrum Schloßborn eingeladen. Es ging um Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und finanzielle Absicherung.

Anwältin Chantal Klemm

Über die juristischen Aspekte informierte die Glashüttener Rechtsanwältin Chantal C. Klemm. Sie machte anhand eines tragischen Einzelfalles deutlich, welche rechtlichen Fallstricke im Ernstfall auf die Angehörigen lauern können. Dass zum Beispiel die Ehefrau ihres nicht mehr handlungsfähigen Partners automatisch auch Zugang zu dessen Konto hätte und die finanziellen Dinge regeln könnte, ist ein verbreiteter Irrtum. Auch nach der Hochzeit sind Eheleute nämlich noch eigenständige Rechtspersonen, so dass die Ehefrau hierzu entweder zur Betreuerin bestellt werden muss, oder es liegt eine entsprechende Vorsorgevollmacht des Ehegatten vor. Eine Vorsorgevollmacht bietet enorme Vorteile im Vergleich zur Betreuerbestellung. Mit einer solchen Vollmacht kann der bevollmächtigte Ehepartner von der Rechenschaftspflicht gegenüber dem Betreuungsgericht befreit werden, muss nur in Ausnahmefällen eine Genehmigung dieses Gerichts einholen und kann ansonsten frei handeln – im Interesse des handlungsunfähigen Partners. Juristische Laien laufen jedoch schnell Gefahr, sich in diesem komplizierten Geflecht zu verfangen.

Während sich die Vorsorgevollmacht i. d. R. an Ehepartner, Kinder oder andere Angehörige richtet, ist die Patientenverfügung eine Handlungsanweisung an die behandelnden Ärzte für den Fall, dass der todkranke Patient zum einen eine Stufe seines Leidens erreicht hat, in der keine Hoffnung mehr auf Heilung besteht und er zum anderen nicht mehr in der Lage ist, dem Arzt seinen Willen mitzuteilen. Für die Ärzte ist die Verfügung bindend, und für die Angehörigen ist sie wichtig, da der Patient aufgrund seines Zustandes seinen Willen nicht mehr artikulieren kann. Das Problem: Viele Millionen dieser Schriftstücke sind aufgrund der Rechtsprechung des BGH aus den vergangenen Jahren nicht oder nicht mehr wirksam, weil die lebensverlängernden Maßnahmen darin nicht hinreichend konkretisiert wurden. Hier besteht tatsächlich bei vielen Menschen Beratungsbedarf.



Finanzmakler und Ruhestandsplaner Sébastien Gloux

Dringender Bedarf besteht auch auf der finanziellen Ebene, die relevant wird, lange bevor Vorsorgevollmachten oder Patientenverfügungen eine zentrale Bedeutung im Ernstfall gewinnen. Die Rede ist vor allem von den hohen finanziellen Risiken bei Arbeitsunfähigkeit oder bei Eintritt des Pflegefalls und deren Absicherung. Hierzu sprach der ebenfalls in Glashütten lebende Finanzmakler und Ruhestandsplaner Sébastien Gloux und warnte auf diesem Gebiet vor allzu viel Sorglosigkeit. Ein Hauptproblem: Aufgrund ständig steigender Kosten in der stationären Pflege, einer immer höheren Lebenserwartung und derzeit stark steigender Inflation, die das Vermögen der Betroffenen „auffresse“, entdeckt der Experte auch bei vermeintlich besser Gestellten immer wieder gefährliche Finanzlücken. Besonders dramatisch seien Fälle, in denen gutverdienende Menschen durch ein schicksalhaftes Ereignis aus dem Berufsleben gerissen werden und das Gehalt dann plötzlich wegfällt. Wenn das Geld für den Pflegeplatz aus den Zuschüssen der gesetzlichen Pflegeversicherung und den verbliebenen Einkünften des Betroffenen nicht reicht, haften unweigerlich die nächsten Angehörigen bis hin zur gesetzlich festgelegten finanziellen Belastungsgrenze. Nötigenfalls müssen Sachwerte wie z. B. eigene Häuser oder Kapitalanlagen auch mit Verlust verkauft werden. Dies betrifft nicht nur den Patienten selbst, sondern vor allem die Ehe- und Lebenspartner sowie die Familienangehörigen in gerader Linie. Im schlimmsten Fall könnten ganze Familien finanziell daran zugrunde gehen. Die auch vom Verbraucherschutz anerkannte Finanznorm DIN 77230, nach der Gloux arbeitet, empfiehlt zur Aufrechterhaltung des Lebensstandards im Ernstfall eine Absicherung von 80 Prozent des aktuellen Nettoeinkommens.

GUT SEHEN & GUT AUSSEHEN

GUT SEHEN UND GUT AUSSEHEN - ZU JEDER ZEIT - MIT PROFESSIONELL ANGEPASSTEN BRILLEN. WIR BERATEN SIE UMFASSEND UND KOMPETENT.

BOVET LAHMANN

AUGENOPTIK · CONTACTLINSEN · SEHBERATUNG

FRANKFURTER STR.1 · 61462 KÖNIGSTEIN · TEL: 06174 - 73 09

www.optik-bovet-lahmann.de

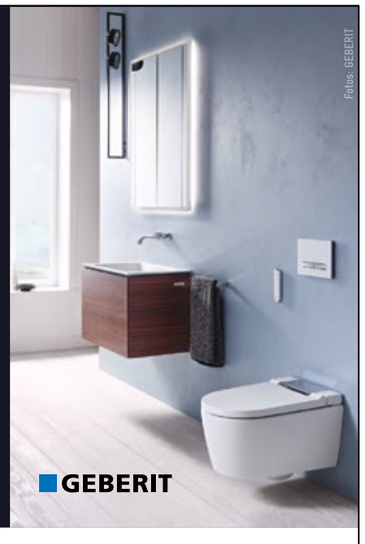
Geberit AquaClean Sela

Das Dusch WC – eine Innovation im Bad

Dusch-WCs von Geberit bieten eine sanfte und natürliche Reinigung mit Wasser und sorgen für ein frisches und sauberes Wohlbefinden.

IHRE VORTEILE

- weitaus hygienischer als Toilettenpapier
- gesteigertes Wohlbefinden durch das Sauber- und Frischegefühl.
- Vermeidung von Hautreizungen und Juckreiz
- Qualitätsprodukt, optimale Verarbeitung und hochwertige Materialien



DK Solartechnik Heizungstechnik Sanitär Biomasse-Heizung

Gerne informieren und beraten wir Sie auch persönlich:

Daniel Kinch
Limburger Straße 24a
61479 Glashütten

T: 0 61 74 / 25 97 500
F: 0 61 74 / 25 97 507

info@danielkinch.de
www.danielkinch.de

Beziehungspflege zwischen Mensch und Pferd

Pferdeflüsterin Patricia Backhus hilft mit ganzheitlichem Ansatz

Die in Oberrod praktizierende Patricia Backhus hat langjährige Erfahrung als Dipl. Psych. Reittherapeutin SG-TR und Systemischer Coach Professional. Ihre Tätigkeit besteht darin, dass sie Pferd und Reitern aus Leidenschaft hilft, aber auch mithilfe systemischer Aufstellarbeit Menschen behandelt, die selbst gar keinen Bezug zu Pferden haben. Es geht ihr um eine Beziehungspflege zwischen Mensch und Pferd. „Da das Pferd heute nicht mehr nur Fluchttier ist, sondern durchaus bisweilen auch heftig kämpft, buckelt oder gar beißt, ist es besonders wichtig, in einer guten Kommunikation mit dem Pferd zu sein. Es geht darum, eine echte Beziehung aufzubauen, auf deren Grundlage ein Vertrauen entsteht, welches das Reiten oder das Zusammensein mit dem Pferd leichtmacht“, betont die Pferdeflüsterin.

Die Nähe zum Pferd hilft vielen Menschen

Zwei isländische Stuten als Teil des Therapieangebots

Patricia Backhus besucht ihre Klienten in der Regel vor Ort, um dem Pferd sowie auch dessen Besitzer diese Kommunikation beizubringen und aufzuzeigen, wie der Besitzer eines „Problempferds“ wieder in eine Aussöhnung mit seinem Tier kommt. „Dabei stellt sich oft heraus, dass der Mensch eigene Problemthemen hat, die eine Beziehung erschweren“, erläutert die Expertin. Deshalb bietet sie professionelle Systemische Aufstellseminare an, wobei sie von der DGfS (Deutsche Gesellschaft für Systemische Aufstellarbeit) zertifiziert und gelistet ist. Ihre Seminare sind für alle Interessierten offen. Hier geht es darum, dass das, was den Teilnehmern persönlich gerade so schwer erscheint, systemisch aufgelöst wird. Bei der Systemischen Aufstellarbeit werden die geistigen Hintergründe von Schwere und Krankheit sichtbar gemacht und gelöst, die dadurch verschwinden können.

Für die Psychologin ist es ein Herzensanliegen, in ihren Seminaren für Alle da zu sein, die es gerade in ihrem Leben schwer haben. „Es ist mir eine große Freude, während eines spannenden Tages der Systemischen Aufstellarbeit wieder Leichtigkeit und Lebensfreude in jedem meiner Teilnehmer erwachen zu sehen. Ich kann es direkt beobachten.“ Sie bietet dabei auch Einzelgespräche und Systemische Coachings an, denn manch einer möchte seine Situation lieber nicht in der Gruppe thematisieren.

In vielen Fällen bezieht sie ihre drei Pferde in die Arbeit mit ein - zwei isländische Stuten und einen Hengst, weshalb sich ihre Praxis direkt an einer eigenen Reitanlage befindet. Seit 2004 ist Patricia Backhus Dipl. Psych. Reittherapeutin SG-TR (Schweizer Gruppe für Therapeutisches Reiten). „Meine Pferde sind hervorragend ausgebildete Therapiepferde, die sehr gerne mit den Menschen arbeiten und freudig auf sie zulaufen, um zu schauen, was gerade hilft.“ Hierbei können die Klienten wahlweise auf dem Reitplatz, dem Picadero oder im herrlichen Gelände des Taunus mit den Pferden das erleben, was für sie heilsam ist. Die Pferde nehmen dabei die Funktion eines Therapeuten ein. Die Pferdeflüsterin übersetzt dann gerne, was sie den Menschen mitgeben möchten.

Weitere Informationen: www.problempferdhilfe.de

Die Energiewende im Eigenheim

Alternative zur Fußbodenheizung – auch im Gebäudebestand

In den meisten Haushalten entfallen über 75% der Energiekosten auf das Heizen der Wohnräume. Ein großes Einsparpotential bietet sich dabei bei der Reduzierung der Vorlauftemperatur. Das ist die Temperatur des Heizungswassers, das über die Heizungspumpe in den Heizungskreislauf gepumpt wird. Als Faustformel hierzu ist oft die Rede davon, dass eine 1°C höhere Vorlauftemperatur zu ca. 2% höheren Heizkosten führt. Gerade Heizkörper benötigen aufgrund ihrer verhältnismäßig kleinen Oberfläche eine wesentlich höhere Vorlauftemperatur als Flächenheizungen, wie z.B. die Fußbodenheizung. Doch nachträglich eine Fußbodenheizung zu installieren, ist meist nicht praktikabel oder zu aufwändig. Hier gibt es bessere Lösungen. Der Energieexperte Dipl.-Ing. (FH) Veit Joneck-Riehl aus Waldems bringt eine andere Art der Heizfläche ins Spiel:

Die größte freie Fläche im Raum ist in aller Regel die Zimmerdecke. Aber über die Zimmerdecke zu heizen, funktioniert das? Warme Luft steigt doch nach oben und nicht nach unten in die Wohnräume! Eines wird dabei übersehen: Im Wesentlichen strahlen warme Körper über die Wärmestrahlung Energie ab und erwärmen damit die Objekte und Flächen, die direkt oder indirekt über die Strahlung erreicht werden. Dabei gelten die gleichen physikalischen Gesetze wie beim Licht. Strahlt man mit einer Lampe eine Wand an, so wird nicht die Luft hell, sondern nur die Wand. Wenn man die Decke zum Heizen verwendet, werden über die Wärmestrahlung die Wände, der Fußboden und die Objekte im Raum erwärmt. Betritt man den Raum, „empfängt“ man die Wärmestrahlung, die dann all diese Objekte und Flächen abstrahlen und man selbst fühlt eine angenehme Wärme.

„Man kennt den Unterschied, wenn man bei kühler Außenluft von einem beschatteten Platz in die Sonne geht. Die Lufttemperatur hat sich dabei nicht geändert. Trotzdem spürt man die warme Strahlung der Sonne. Es gibt viele Beispiele aus dem täglichen Leben, die die Effekte der Wärmestrahlung deutlich machen. Und beim Heizen über die Zimmerdecke funktioniert das auch“, so Joneck-Riehl.

Wassergeführte Deckensysteme sind schon lange auf dem Markt, aber bislang kaum bekannt. Wie muss man sich das Ganze vorstellen? Ein Rohrsystem, vergleichbar der Fußbodenheizung, wird durch Wärmeleitbleche geführt. Die Unterseite ist mit Trockenbauplatten beplankt. Die Klimadecke ist somit selbst zwischen Deckenbalken unauffällig. Auch Dachschrägen sind gut für die Installation der Klimadecke geeignet, die man, mit etwas handwerklichem Geschick, weitestgehend in Eigenleistung durchführen kann. Für Neubauten bieten verschiedene Hersteller Fertigdeckenelemente an, die nur noch an die Heizung angeschlossen werden müssen. Auch hier sind Klimadecken in vieler Hinsicht der Fußbodenheizung überlegen.

Ersetzt man die Heizkörper durch eine Klimadecke, gewinnt man zusätzliche Freiräume, besseres Raumklima und spart bis zu 50% Heizkosten. Wer die Umstellung auf eine Wärmepumpe plant, ist mit einer Klimadecke gut vorbereitet. Mit einer reversiblen Wärmepumpe kann die Installation im Sommer zum Kühlen verwendet werden. Joneck-Riehl: „Ein System, betrieben mit einer Wärmepumpe, die idealer Weise den größten Teil der benötigten elektrischen Energie über die eigene Photovoltaikanlage bezieht. Das ist ein gutes Konzept zur Energiewende mit diversen Förderangeboten vom Staat.“

Nähere Informationen gibt Veit Joneck-Riehl unter der Telefon-Nr. 06087-9899800.

Auch in Dachschrägen verschwinden die Wärmeleitprofile hinter Trockenbauplatten

Anlegen & vorsorgen mit autom. Inflationsschutz

Gegen schleichende Geldentwertung helfen nur Investments in Sachwerte

In der zurückliegenden Ausgabe war an dieser Stelle noch von einer Inflation von 3,8 Prozent im Juli die Rede. Mittlerweile hat die Jahresteuerung die Marke von vier Prozent überschritten – Tendenz steigend. Und die „gefühlte Inflation" liegt noch viel höher. Das merken wir alle, wenn wir Obst, Gemüse oder Kaffee im Supermarkt kaufen, uns an der Tankstelle über das schon wieder teurer gewordene Benzin ärgern oder für den Winter den Öltank füllen müssen.

Was haben Gemüse, Benzin oder Heizöl gemeinsam? Sie alle sind im weitesten Sinn sogenannte Sachwerte – also Güter, die einen realen Wert besitzen. Und dieser reale Wert – also der Preis, der dafür gezahlt werden muss – unterliegt dem einfachen Marktgesetz von Angebot und Nachfrage als Basis für die Inflationsentwicklung. Was liegt näher, als beim Sparen oder für die private Altersvorsorge in Sachwerte zu investieren und sich so gegen die inflationsbedingte Geldentwertung abzusichern? Dazu müssen Sie kein Gemüsebauer werden oder sich eine Ölquelle zulegen. Einfacher geht es mit Aktienfonds oder Immobilien, denn sie gelten als klassische Sachwerte.

Hohe Renditen und Risikostreuung mit Aktienfonds

Wenn etwa die Preise für Autos oder Energie steigen, profitieren in erster Linie die Unternehmen, die diese Güter herstellen. Sie erwirtschaften damit höhere Gewinne, weshalb dann auch tendenziell ihre Aktienkurse und Dividenden steigen. Wer entsprechend mit Aktienfonds investiert ist, profitiert dann sowohl von diesen Kurssteigerungen als auch von üppigen Dividendenzahlungen.

Langfristig erzielen Fondsanleger damit Wertsteigerungen, die weit über den durchschnittlichen Inflationsraten liegen. Laut aktueller Statistik des Branchenverbands BVI verzeichnen Fonds, die sich auf heimische Aktien konzentrieren, im Zehn-Jahreszeitraum eine durchschnittliche Jahresrendite von 10,6 Prozent. Aktienfonds, die international anlegen, erreichten eine entsprechende Rendite von 10,3 Prozent pro Jahr. Die durchschnittlichen jährlichen Inflationsraten betrugen in diesem Zeitraum dagegen nur bei etwas über 1,5 Prozent.

Immobilien: Betongold mit Inflationsschutz

Immobilien gelten gemeinhin als Betongold. Gemeint ist damit ihre Wertstabilität gegenüber anderen Kapitalanlagen. Und tatsächlich weisen Immobilieninvestments als Kapitalanlage regelmäßig attraktive Renditen bei geringen Kursschwankungen auf – sofern in die richtigen Objekte investiert wird. Anleger haben dabei die Wahl zwischen Offenen Immobilienfonds und Immobilienbeteiligungen über sogenannte AIFs (Alternative Investment Fonds).

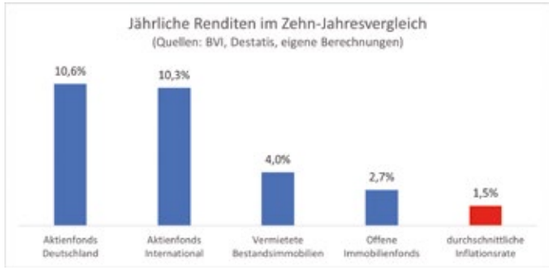
Die einfachste Möglichkeit für Privatanleger, in Betongold zu investieren, bieten Offene Immobilienfonds. Seit geraumer Zeit erleben sie einen regelrechten Ansturm. Kein Wunder, in Zeiten von Minirenditen haben Anleger diese Fondsgattung als Alternative zu Anleihen oder Festgeld wiederentdeckt. Laut aktuellen BVI-Zahlen erwirtschafteten Offene Immo-Fonds in den vergangenen zehn Jahren eine durchschnittliche Wertsteigerung von 2,7 Prozent – genügend für den Inflationsausgleich.

Höhere Renditen versprechen dagegen Investments in vermietete Bestandsimmobilien wie etwa Wohnobjekte oder denkmalgeschützte Immobilien. Anleger profitieren einerseits von regelmäßigen Mieteinnahmen, die eine jährliche Rendite von im Schnitt zwischen drei bis fünf Prozent ermöglichen. Andererseits winken attraktive Erlöse, wenn das Objekt später wieder verkauft wird. Laut Statistischem Bundesamt sind die Immobilienpreise seit 2015 bundesweit um rund 38 Prozent gestiegen – in Ballungsräumen noch wesentlich stärker. Dort sind allerdings auch die Kaufpreise wesentlich höher. Doch aufgrund der anhaltenden Nullzinspolitik sind Immobilienkredite zur Finanzierung nach wie vor so günstig wie nie. Sowohl bei der Finanzierung als auch bei der Suche nach geeigneten Anlageobjekten sollte man sich aber auf jeden Fall vom Fachmann beraten lassen.

Fondsgebundene Rentenversicherungen: Klassische Altersvorsorge mit Renditeplus

Lebens- und Rentenversicherungen waren jahrzehntelang der Deutschen liebstes Altersvorsorgevehikel. Doch auch hier droht aufgrund der hohen Inflationsraten mittelfristig Geldvernichtung. Denn ab Januar 2022 sinkt der Höchstrechnungszinssatz für Neuverträge in der Lebens- und Rentenversicherung von 0,9 auf 0,25 Prozent. Eine attraktive Alternative zu klassisch verzinsten Rentenversicherungen sind beispielsweise fondsgebundene Rentenversicherungen.

Dabei wird im Vergleich zu klassischen Altersvorsorgeprodukten mit Garantieverzinsung ein großer Teil der Beiträge in ertragreiche Anlageformen wie etwa Aktienfonds oder kostengünstige ETFs (börsennotierte Fonds) investiert. Insbesondere für den langfristigen Aufbau einer privaten Altersvorsorge sind Fondspolicen ideal geeignet. Durch die Nutzung des Cost-Average-Effekts und des vielfach verfügbaren flexiblen Ablaufmanagements kann das individuelle Chance-Risiko-Profil in Abhängigkeit von Märkten und Laufzeit optimal gesteuert werden.



Hinzu kommen noch die steuerlichen Vorteile von fondsgebundenen Rentenversicherungen – vor allem, wenn eine lebenslange Rente vereinbart ist. Hierbei legt das Alter bei Rentenbezug fest, wie viel Prozent der Privatrente versteuert wird (sogenannter Ertragsanteil). Mit 67 Jahren sind es beispielsweise 17 Prozent, mit 69 Jahren 15 Prozent. Wer noch im Erwerbsleben Steuern sparen will, für den empfehlen sich zur privaten Altersvorsorge die staatlich geförderten Modelle Riester-Rente und Basisrente – auch Rürup-Rente genannt – oder eine betriebliche Altersvorsoge.

Bei Riester und Rürup können die regelmäßigen Sparbeträge teilweise von der Steuer abgesetzt werden. Bei der Entgeltumwandlung einer Betriebsrente zahlen Arbeitnehmer direkt aus dem Brutto-Einkommen in die betriebliche Altersvorsorge ein, bevor Steuern anfallen. Außerdem gibt es Sozialversicherungsvorteile in der Ansparphase, und der Arbeitgeber muss gemäß dem Betriebsrentenstärkungsgesetzes (BRSG) einen Zuschuss von 15 Prozent leisten.

Der Autor Sébastien Gloux makelt als freier Finanzberater und ist einer von wenigen Beratern in Deutschland, die nach einer Prüfung berechtigt sind, nach der DIN-Norm 77230 zu beraten. Sie erreichen ihn unter Telefon 0163 – 331 4334 oder per Mail unter sebastien.gloux@finum.ag

Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr

Die Mitglieder des GVG wünschen Glück, Erfolg und Gesundheit in 2022

- Anwaltskanzlei Klemm
- Artic Nutrition Katariina Gossenauer
- Baum Petri
- becker design & communication
- Bürgerklause Glashütten
- Café Konditorei Sabel
- Chatterbox English Training
- CINEATIV
- Classic Cycle GmbH
- Claus Blumenauer Immobilien GmbH
- Claus und Gabriele Blumenauer
- Collegium Glashütten
- Crafthouse 4
- Daniel Kinch GmbH
- Die Steinmetze Marco Theil und Richard Brain GbR
- Doolittle Fun Farm
- Doro Care GmbH
- Eichhorn Dach
- et cetera pp
- Feng-Shui-Beratung Astrid Glockner
- Finum Finanzhaus AG
- Formaxx Jörg Dietzel
- Freie Rednerin Anna Gloux
- Freudl Finanz-management GmbH
- Freudl Immobilien
- Friseursalon K1
- Gasthaus und Hotel Zum Deutschen Haus
- Gasthaus Zum Roten Kreuz
- Gordem V.IT.IS GmbH
- Hof Bommersheim
- Holzbau Zimmerei Paul
- Hygiene Institut Taunus
- IT-Systemhaus SK
- Jägerhof Hotel Glashütten
- KFZ Meisterbetrieb Enrico Lau
- Kindertagespflege Beate Löber-Kieslich
- Kulcsars Design & Projektion
- Manuela Holzinger Wüstenrot Immobilien
- Massage Böhnlein
- MEX Tür-und Torsysteme
- Panorama Hotel
- Personal Trainerin Natascha Schmitt
- Physio Ute Henze-Ludwig
- Profi-Plate-Team
- PR Spezial Mathias v. Bredow
- Sani GmbH
- Taunusfeger GmbH
- Taunusrent GmbH
- TAX FINEST Steuer-beratungsgesellschaft
- Ullrich GmbH Garten- und Landschaftsbau
- Veit Joneck-Riehl Energieberatung

Weihnachten 2021

Wie jedes Jahr sammelt **Reinhild Fassler** zu Weihnachten für die Armen, Obdachlosen und Ausgegrenzten in unserer Region und im Franziskustreff / Frankfurt (Bruder Michael, Leitung, und Bruder Paulus, Stiftungsvorstand).
Hierfür werden gerade in diesen Zeiten dringend **Süßigkeiten, Stollen, Gebäck** und **Schokoladen-Weihnachtsmänner** benötigt.
Ganz besonders freuen wir uns über **Kaffee** und **Obstspenden**.

Bitte geben Sie Ihre Gaben bis **Donnerstag, 23. Dezember 2021**, ab bei:

- Reinhild Fassler, Gerichtstraße 17, Königstein, Telefon: 06174-62137
- Konditorei Kreiner, Fußgängerzone Königstein, Herr Kiefer
- Frau Kerth, Grabenstraße 1, Schloßborn, Telefon: 06174-63355

Abgabeschluss Freitag, 17. Dezember 2021:

- kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus, Zentrales Pfarrbüro, Königstein, Georg-Pingler-Straße 26, Telefon: 06174 – 25 50 50 Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mi 14.00 – 17.00 Uhr
- kath. Kirchort St. Vitus, Oberhöchstadt, Telefon: 06174 – 25 50 544, Frau Raczek Di / Fr 10.00 - 12.00 Uhr
- kath. Kirchort St. Philipp. u. Jakobus, Schloßborn, Telefon: 06174 – 25 50 540, Frau Döppenschmitt Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Abgabeschluss Mittwoch, 22. Dezember 2021 bis 15.00 Uhr:

- ev. Markus-Gemeinde Schönberg, Friedrichstraße 50, Kronberg, Telefon: 06173-79421, Frau Lind

Vielen Dank ***Reinhild Fassler***

Kulturkreis Termine

2022 :

Vorläufiges Programm, Stand 12.11.2021, Karten im Vorverkauf bei Et cetera pp oder unter info@kulturkreis-glashuetten.de

So., 23.01. Neujahrskonzert mit Johanna und Pauline Meisel, Anna-Maria Farnung, Leonard Melcher
17:00 Uhr, Bürgerhaus Glashütten

Sa., 12.03. Szenische Lesung mit Tim Pröse, Spiegel-Bestsellerautor
Eine Hommage an Sophie Scholl
Zum 100. Geburtstag der Widerstandskämpferin
19:00 Uhr, Bürgerhaus Glashütten

>>> www.kulturkreis-glashuetten.de

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.): Gewerbeverein Glashütten e. V.
c/o Pascal Kulcsar, Mühlweg 16A, 61479 Glashütten-Oberems, Tel.: 0179 7727018, pascal.kulcsar@flashlines.net

Projektleitung und Redaktion: PR Spezial, Mathias v. Bredow, Am Steinbruch 5, 61479 Glashütten,
Tel.: 06174 619021, bredow@pr-spezial.de
Anzeigenverkauf: Bitte richten Sie Ihre Anfragen und Anzeigenaufträge an media@glashuetten-magazin.de oder an die Projektleitung des GLASHÜTTEN MAGAZIN – s. o.
Gestaltung: becker design&communication, Anna-Nina Becker, Im Hirschgarten 2, 61479 Glashütten,
Tel.: 0171 6137910, anb@becker-design.com, www.becker-design.com, grafik@glashuetten-magazin.de

Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang

Bildnachweis: S. 5 AdobeStock ©RealVector, S.7 Picsastock ©joka, S. 32 AdobeStock ©Dzina
Alle sonstigen Bilder wurden uns mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung gestellt.

Das **GLASHÜTTEN MAGAZIN** ist ein vierteljährlich erscheinendes Printmedium mit lokaler und regionaler journalistischer Berichterstattung über Themen aus den Bereichen Gemeindeleben, Vereine, Wirtschaft, Tourismus, Kultur, Soziales, Umwelt und Ratgeber und fällt damit unter § 10 des Hessischen Pressegesetzes. Personenbezogene Daten in Wort und Bild im redaktionellen Teil werden ausschließlich zu journalistisch-redaktionellen Zwecken verarbeitet.

Termine: Ausgabe Nr. 1 / 2022 erscheint voraussichtlich am 3. März 2022. Redaktions- und Anzeigenschluss ist am 11. Februar 2022. Druckfähige Anzeigenvorlagen werden bis 16. Februar 2022 benötigt.
Sollten die untenstehenden Links aufgrund technischer Probleme einmal nicht funktionieren, so senden Sie uns gerne eine E-Mail. Wir versorgen Sie dann umgehend mit dem gewünschten Material.

Die aktuellen Mediaunterlagen finden Sie hier: www.gewerbeverein-glashuetten.de/wp-content/uploads/2021/02/2021_GM_Mediadaten.pdf

Das Buchungsformular für Anzeigen finden Sie hier: www.gewerbeverein-glashuetten.de/wp-content/uploads/2021/02/GM_Anzeigenbuchung_2021.pdf

Die Online-Ausgabe finden Sie hier:

Viel Spaß beim online blättern!

Deutsche Glasfaser

NOCH IST ES NICHT ZU SPÄT FÜR GLASFASER.

Am 11.12.2021 ist Stichtag für blitzschnelles Internet.

Noch sind die zwingend notwendigen 40 % Quote an Hochgeschwindigkeitsfanatikern in Ihrem Ort nicht erreicht. Aber: Noch ist Ihr persönlicher Glasfaseranschluss möglich – für schnelles, stabiles und nachhaltiges Internet. Jetzt mitmachen!

Deutsche Glasfaser Beratungsteam
Individuellen Termin vereinbaren unter:
02861 8133 427

Zusammen machen wir's möglich.

02861 890 60 900
deutsche-glasfaser.de/glashuetten

Claus Blumenauer
Immobilien GmbH

Immobilien
sind unsere Leidenschaft!

Ihr Immobilienmakler
für Wohn- und
Anlageimmobilien
im Taunus und
Rhein-Main

www.claus-blumenauer.de

FINE & COUNTRY